

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

TBF US CORPORATE BONDS

30. September 2024

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht TBF US CORPORATE BONDS	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Ökologische- und/oder soziale Merkmale	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	32
Allgemeine Angaben	35

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

TBF US CORPORATE BONDS

in der Zeit vom 01.10.2023 bis 30.09.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht TBF US CORPORATE BONDS für das Geschäftsjahr vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Gliederung:

- 1) Anlageziel / Anlagepolitik
- 2) Sektorgewichtung / Veräußerungsergebnisse
- 3) Risikoberichterstattung
- 4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 5) Sonstige Hinweise

1) Anlageziel / Anlagepolitik

Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds zu mind. 51% in verzinsliche Wertpapiere.

Die Anlagepolitik sieht einen strukturierten Managementansatz vor. Die durchschnittliche Laufzeit aller Anleihen wird von einer quantitativen Datenbank gesteuert.

Bei den festverzinslichen Wertpapieren handelt es sich überwiegend um Investitionen in US-Dollar notierten Wertpapieren.

Die Fondswährung ist US-Dollar.

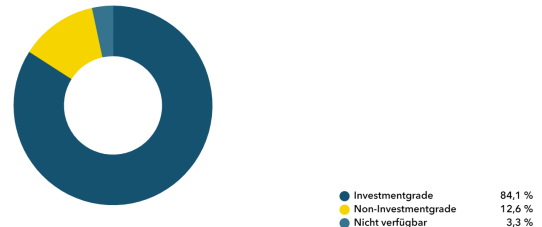
Das Fondsmanagement ist ausgelagert an die TBF Global Asset Management GmbH, Singen. Das Fondsmanagement darf für den Fonds Derivatgeschäfte zum Zweck der Absicherung einsetzen. Die Gesellschaft ist berechtigt, im Rahmen der Anlagebedingungen die tatsächliche Anlagestrategie jederzeit ohne vorherige Information an die Anleger zu ändern.

Die Erträge des Fonds werden ausgeschüttet.

Die Anleger können von der Kapitalverwaltungsgesellschaft grundsätzlich börsentäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

2) Portfolioübersicht /Sektorgewichtung

30.09.2024



30.09.2023



Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Die Ergebnisse aus Veräußerungsgeschäften setzten sich wie folgt zusammen:

Die realisierten Gewinne der Anteilklasse EUR I resultieren im Wesentlichen aus Gewinnen aus Devisentermingeschäften und in der Anteilklasse USD I aus der Veräußerung von Renten. Für die realisierten Verluste in der Anteilklasse EUR I wie auch in der Anteilklasse USD I sind im Wesentlichen die Verkäufe von Renten ursächlich.

3) Risikoberichterstattung

Das Investmentvermögen bestand ausschließlich aus börsengelisteten Wertpapieren. Die **Marktpreisrisiken** lagen im Mittel der normalen Börsenentwicklung.

Diese resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Das **Adressenausfallrisiko** ist auf das Risiko einer Insolvenz eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investitionsvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Zusätzlich wird nicht in Unternehmen investiert, die ein geringeres Rating als B-, nach Standard & Poors, aufweisen. Die Gewichtung der Einzeltitel lag zwischen 0,80% und 5,67%.

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Anleihennanlagen. Durch die aktive Steuerung der Duration wurden die Zinsänderungsrisiken minimiert.

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten **Liquiditätsrisiken** ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Unter **operationalen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontra-

henten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivität und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Währungsrisiko:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Sonstige Risiken

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

TBF Global Asset Management GmbH wurde Anfang 2000 gegründet. Nach drei Jahren Aufbau und Entwicklung der Datenbank wurde im Oktober 2002 das erste Fondsmandat übernommen.

5) Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH, Singen, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst

Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Die Angaben über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung sind in den "Regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in USD	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	12.391.876,08	100,23
1. Anleihen	11.814.607,00	95,56
2. Derivate	-6.774,30	-0,05
3. Bankguthaben	457.007,02	3,70
4. Sonstige Vermögensgegenstände	127.036,36	1,03
II. Verbindlichkeiten	-28.703,74	-0,23
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-28.703,74	-0,23
III. Fondsvermögen	USD 12.363.172,34	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in USD	% des Fondsver- mögens ¹⁾
im Berichtszeitraum										
Börsengehandelte Wertpapiere							USD		10.213.503,50	82,61
Verzinsliche Wertpapiere							USD		10.213.503,50	82,61
US02079KAE73	1.9000% Alphabet Inc. DL-Notes 2020(20/40)	USD		600	600	0	%	71,6300	429.780,00	3,48
US037833BZ29	2.4500% Apple Inc. DL-Notes 2016(16/26)	USD		400	0	100	%	97,7310	390.924,00	3,16
US17275RBL50	2.5000% Cisco Systems Inc. DL- Notes 16/26	USD		500	0	400	%	97,7490	488.745,00	3,95
US166764BL33	2.9540% Chevron Corp. DL- Notes 2016(16/26)	USD		500	0	400	%	98,5945	492.972,50	3,99
US30231GAT94	3.0430% Exxon Mobil Corp. DL- Notes 2016(16/26)	USD		500	0	300	%	98,8475	494.237,50	4,00
US458140AX85	3.1500% Intel Corp. DL-Notes 2017(17/27)	USD		400	0	500	%	96,7010	386.804,00	3,13
US443510AG72	3.3500% Hubbell Inc. DL-Notes 2016(16/26)	USD		400	0	100	%	98,5795	394.318,00	3,19
US24703DBF78	3.3750% Dell Intern. LLC/EMC Corp. DL-Notes 2023(23/41)	USD		200	500	300	%	78,7330	157.466,00	1,27
US67066GAH74	3.5000% NVIDIA Corp. DL-Notes 2020(20/50)	USD		500	500	0	%	82,5245	412.622,50	3,34
US278642AU75	3.6000% eBay Inc. DL-Notes 2017(17/27)	USD		300	0	700	%	99,0065	297.019,50	2,40
US55354GAM24	3.6250% MSCI Inc. DL-Notes 2021(21/31) 144A	USD		200	200	0	%	92,3540	184.708,00	1,49
US816851BP33	3.7000% Sempra DL-Notes 2022(22/29)	USD		300	0	700	%	97,1505	291.451,50	2,36
US911365BP80	3.7500% United Rentals N. America Inc. DL-Notes 2021(21/ 32)	USD		300	0	700	%	91,5300	274.590,00	2,22
US30303M8H84	3.8500% Meta Platforms Inc. DL- Notes 2022(22/32)	USD		400	0	600	%	97,2810	389.124,00	3,15
US928563AC98	3.9000% VMware Inc. DL-Notes 2017(17/27)	USD		400	0	1.100	%	99,0520	396.208,00	3,20
US92343VDY74	4.1250% Verizon Communications Inc. DL-Notes 17/27	USD		400	0	500	%	99,9570	399.828,00	3,23
US134429BG35	4.1500% Campbell Soup Co. DL- Notes 18/28	USD		150	0	350	%	100,1630	150.244,50	1,22
US532457CR72	4.6000% Eli Lilly and Company DL-Notes 2024(24/34)	USD		200	200	0	%	101,6070	203.214,00	1,64
US191216DY38	4.6500% Coca-Cola Co., The DL- Notes 2024(24/34)	USD		200	200	0	%	102,6270	205.254,00	1,66
US285512AD11	4.8000% Electronic Arts Inc. DL- Notes 2016(16/26)	USD		300	0	500	%	100,6795	302.038,50	2,44
US037833EW60	4.8500% Apple Inc. DL-Notes 2023(23/53)	USD		600	1.300	700	%	103,7720	622.632,00	5,04
US58013MEK62	4.8750% McDonald's Corp. DL- Medium-Term Nts 2010(10/40)	USD		200	0	200	%	98,9830	197.966,00	1,60
US64110LAZ94	4.9000% Netflix Inc. DL-Notes 2024(24/34)	USD		100	100	0	%	103,5950	103.595,00	0,84
US094234AA90	5.1250% Bloomin Brands Inc/OSI R.P.LLC DL-Notes 2021(21/29) 144A	USD		300	0	1.200	%	93,2500	279.750,00	2,26
US58013MFW91	5.4500% MCDONALDS 23/53	USD		500	1.100	600	%	104,7230	523.615,00	4,24
US82967NBC11	5.5000% Sirius XM Radio Inc. DL- Notes 19/29	USD		300	0	2.200	%	97,9315	293.794,50	2,38
US30303M8Q83	5.6000% Meta Platforms Inc. DL- Notes 2023(23/53)	USD		400	800	400	%	108,7690	435.076,00	3,52
US237266AJ06	6.0000% Darling Ingredients Inc. DL-Notes 2022(22/30) 144A	USD		100	0	400	%	101,0320	101.032,00	0,82

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in USD	% des Fondsver- mögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum				
US758750AM58	6.0500% Regal Rexnord Corp. DL-Notes 2024(24/28)		USD	250	250	0	%	104,0310	260.077,50	2,10
US64110LAX47	6.3750% Netflix Inc. DL-Notes 2019(19/29)		USD	200	0	800	%	109,4040	218.808,00	1,77
US247025AE93	7.1000% Dell Computer Corp. DL-Debentures 1998(98/28)		USD	400	0	1.000	%	108,9020	435.608,00	3,52
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								USD	1.284.971,00	10,39
Verzinsliche Wertpapiere								USD	1.284.971,00	10,39
US594918CE21	2.9210% Microsoft Corp. DL-Notes 21/52		USD	950	2.800	1.850	%	73,8010	701.109,50	5,67
US87264ABW45	3.5000% T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2021(26/31)		USD	300	0	1.800	%	94,2740	282.822,00	2,29
US609207BE44	4.7500% Mondelez International Inc. DL-Notes 2024(24/34)		USD	200	200	0	%	100,9260	201.852,00	1,63
US49456BAV36	4.8000% Kinder Morgan Inc. DL-Notes 22/33		USD	100	0	100	%	99,1875	99.187,50	0,80
Nicht notierte Wertpapiere								USD	316.132,50	2,56
Verzinsliche Wertpapiere								USD	316.132,50	2,56
USU16134AB13	7.5000% Chart Industries Inc. DL-Notes 2022(22/30) Reg.S		USD	300	0	200	%	105,3775	316.132,50	2,56
Summe Wertpapiervermögen								USD	11.814.607,00	95,56
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)								USD	-6.774,30	-0,05
Devisen-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)								USD	-6.774,30	-0,05
Devisenterminkontrakte (Kauf)								USD	-6.774,30	-0,05
Offene Positionen								USD	-6.774,30	-0,05
EUR/USD 4,58 Mio.		OTC							-6.774,30	-0,05
Bankguthaben								USD	457.007,02	3,70
EUR - Guthaben bei:								USD	22.641,10	0,18
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		EUR		20.290,46					22.641,10	0,18
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								USD	434.365,92	3,51
Bank: UniCredit Bank GmbH		USD		6,27					6,27	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		USD		434.359,65					434.359,65	3,51
Sonstige Vermögensgegenstände								USD	127.036,36	1,03
Zinsansprüche		USD		127.036,36					127.036,36	1,03
Sonstige Verbindlichkeiten								USD	-28.703,74	-0,23
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		USD		-28.703,74					-28.703,74	-0,23
Fondsvermögen								USD	12.363.172,34	100,00
Anteilwert TBF US CORPORATE BONDS USD I								USD	100,10	
Anteilwert TBF US CORPORATE BONDS EUR I								EUR	83,80	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in USD	% des Fondsver- mögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
	Umlaufende Anteile TBF US CORPORATE BONDS USD I					STK		72.426,000	
	Umlaufende Anteile TBF US CORPORATE BONDS EUR I					STK		54.681,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 30.09.2024		
Euro	(EUR)	0,896178	=	1 US-Dollar (USD)	

MARKTSCHLÜSSEL

OTC	Over-the-Counter
-----	------------------

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
US444859BV38	5.8750% Humana Inc. DL-Notes 2022(22/33)	USD	0	1.000
US758750AD59	6.0500% Regal Rexnord Corp. DL-Notes 2023(23/28) 144A	USD	250	250
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
US11135FAV31	2.2500% Broadcom Inc. DL-Notes 2020(20/23)	USD	0	1.200
US87264ABT16	2.8750% T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2021(21/31)	USD	0	300
US594918BY93	3.3000% Microsoft Corp. DL-Notes 17/27	USD	0	1.100
US24703DBE04	3.3750% Dell Intern. LLC/EMC Corp. DL-Notes 2021(21/41) 144A	USD	0	500
US21039CAB00	3.7500% Constellium SE DL-Notes 2021(21/29) 144A	USD	0	600
US008911BK48	3.8750% Air Canada Inc. DL-Notes 2021(21/26) 144A	USD	0	1.000
US041242AA67	5.1250% ARKO Corp. DL-Notes 2021(21/29) 144A	USD	0	800
US21039CAA27	5.6250% Constellium SE DL-Notes 2020(20/28) 144A	USD	0	1.500
US210383AG04	5.8750% Constellium SE DL-Notes 2017(17/26) 144A	USD	0	815
US55617LAP76	5.8750% Macy's Retail Holdings LLC DL-Notes 2021(21/29) 144A	USD	0	1.000
US55617LAL62	6.7000% Macy's Retail Holdings LLC DL-Debts 2020(20/34) 144A	USD	0	300
US097751BT78	7.8750% Bombardier Inc. DL-Notes 2019(19/27) 144A	USD	0	500

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
Kauf von Devisen auf Termin:				
EUR/USD	USD			39.906

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TBF US CORPORATE BONDS USD I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2023 BIS 30.09.2024

	USD	USD
I. Erträge		
1. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		302.844,03
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		11.441,44
davon negative Habenzinsen	-106,58	
3. Sonstige Erträge		608,06
Summe der Erträge		314.893,53
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-778,95
2. Verwaltungsvergütung		-80.579,12
3. Verwahrstellenvergütung		-3.933,16
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-11.266,09
5. Sonstige Aufwendungen		-6.756,77
6. Aufwandsausgleich		23.903,63
Summe der Aufwendungen		-79.410,46
III. Ordentlicher Nettoertrag		235.483,07
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		103.316,59
2. Realisierte Verluste		-430.388,46
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-327.071,87
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-91.588,80
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		375.130,66
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		1.931.807,14
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		2.306.937,80
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.215.349,00

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TBF US CORPORATE BONDS EUR I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2023 BIS 30.09.2024

	USD	USD
I. Erträge		
1. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		206.158,07
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		10.814,76
davon negative Habenzinsen	-158,93	
3. Sonstige Erträge		257,50
Summe der Erträge		217.230,33
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-787,41
2. Verwaltungsvergütung		-46.229,08
3. Verwahrstellenvergütung		-2.203,10
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-6.808,66
5. Sonstige Aufwendungen		-6.024,97
6. Aufwandsausgleich		7.878,01
Summe der Aufwendungen		-54.175,21
III. Ordentlicher Nettoertrag		163.055,12
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		269.168,96
2. Realisierte Verluste		-374.604,10
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-105.435,14
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		57.619,98
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		192.523,98
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		565.891,88
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		758.415,86
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		816.035,84

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TBF US CORPORATE BONDS USD I

	USD	USD
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2023)		24.454.416,61
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-909.695,50
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-17.881.389,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.612.723,68	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-20.494.112,91	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-628.768,42
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.215.349,00
davon nicht realisierte Gewinne	375.130,66	
davon nicht realisierte Verluste	1.931.807,14	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2024)		7.249.912,46

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TBF US CORPORATE BONDS EUR I

	USD	USD
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2023)		6.721.930,69
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-260.936,93
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-2.125.030,64
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	204.908,07	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.329.938,71	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-38.739,08
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		816.035,84
davon nicht realisierte Gewinne	192.523,98	
davon nicht realisierte Verluste	565.891,88	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2024)		5.113.259,88

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TBF US CORPORATE BONDS USD

I¹⁾

	insgesamt USD	je Anteil USD
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.008.747,92	13,93
1. Vortrag aus dem Vorjahr	669.948,26	9,25
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-91.588,80	-1,26
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	430.388,46	5,94
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-773.363,42	-10,68
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-773.363,42	-10,68
III. Gesamtausschüttung	235.384,50	3,25
1. Endausschüttung	235.384,50	3,25
a) Barausschüttung	235.384,50	3,25

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TBF US CORPORATE BONDS EUR

I ¹⁾

	insgesamt USD	je Anteil USD
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.130.373,86	20,67
1. Vortrag aus dem Vorjahr	698.149,78	12,77
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	57.619,98	1,05
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	374.604,10	6,85
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-967.424,48	-17,69
1. Der Wiederanlage zugeführt	-200.435,49	-3,67
2. Vortrag auf neue Rechnung	-766.988,99	-14,03
III. Gesamtausschüttung	162.949,38	2,98
1. Endausschüttung	162.949,38	2,98
a) Barausschüttung	162.949,38	2,98

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TBF US CORPORATE BONDS USD I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres USD	Anteilwert USD
2024	7.249.912,46	100,10
2023	24.454.416,61	94,48
2022	20.051.942,08	92,54
2021	27.786.901,25	106,47

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TBF US CORPORATE BONDS EUR I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	4.582.391,01	83,80
2023	6.349.233,24	80,40
2022	6.511.009,59	81,06
2021	7.072.188,56	94,60

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	USD	5.125.321,66
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Donner & Reuschel AG		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,56
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,05
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert TBF US CORPORATE BONDS USD I	USD	100,10
Anteilwert TBF US CORPORATE BONDS EUR I	EUR	83,80
Umlaufende Anteile TBF US CORPORATE BONDS USD I	STK	72.426,000
Umlaufende Anteile TBF US CORPORATE BONDS EUR I	STK	54.681,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	TBF US CORPORATE BONDS USD I	TBF US CORPORATE BONDS EUR I
ISIN	DE000A14P8Y9	DE000A14P8Z6
Währung	USD	Euro
Fondsaufgabe	24.04.2015	24.04.2015
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,83% p.a.	0,83% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%
Mindestanlagevolumen	0	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TBF US CORPORATE BONDS USD I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,06 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TBF US CORPORATE BONDS EUR I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,11 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.10.2023 BIS 30.09.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	124.944.893,79
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	91.862.802,04
Relativ in %	73,52 %

Transaktionskosten: 1.450,08 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse TBF US CORPORATE BONDS EUR I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse TBF US CORPORATE BONDS USD I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

TBF US CORPORATE BONDS USD I

Sonstige Erträge		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	USD	608,06
Sonstige Aufwendungen		
Kosten Collateral	USD	2.000,13
Ratingkosten	USD	2.437,74

TBF US CORPORATE BONDS EUR I

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	USD	257,50
--	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Collateral	USD	1.923,10
Ratingkosten	USD	2.207,24

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der TBF Global Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	TBF Global Asset Management GmbH	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	1.419.857,33
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		13

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst - Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

TBF US CORPORATE BONDS

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900TLCRAZP1F2R861

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☐ ☐ ☐ Ja

☐ ☒ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien

analysiert und positiv bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet. Folgende Verstöße gegen die im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen wurden im Geschäftsjahr festgestellt:

11. bis 15.12.2023: Zur Bedienung bevorstehender Mittelabflüsse wurden durch Wertpapierverkäufe liquide Mittel geschaffen. Aufgrund abweichender Valuten kam es hierdurch zu einer Unterschreitung der Mindestquote von 51%.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts - PAI) sind kein Bestandteil der Anlagestrategie des Sondervermögens.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51% nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 88,28% auf.

Die diesbezüglichen Daten werden durch den Datenprovider MSCI ESG Research LLC zur Verfügung gestellt.

Daneben wurden für den Fonds keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die

- (1) Umsatz aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) generieren;
- (2) in schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes oder gegen die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen verstoßen;

Ferner werden keine Anleihen von Staaten erworben,

- (3) die nach dem Freedom House Index als „unfrei“ klassifiziert werden.

Der Fonds darf in Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde.

Sobald für solche Anleihen Daten vorhanden waren, wurden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Auch diese Daten wurden durch den Datenprovider MSCI ESG Research LLC zur Verfügung gestellt.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere wiesen im Zeitraum vom 01.10.2022 bis zum 30.09.2023 ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 90,60% auf.

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100% eingehalten.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation für den Jahresbericht vom 30.09.2023 betrugen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (90,60%). Davon waren gemäß #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00%).

#2 Andere Investitionen (9,40%)

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



WELCHE SIND DIE HAUPTINVESTITIONEN DIESES FINANZPRODUKTS?

Es wurden die Sektoren anhand des Branchen Typs der NACE Codes ausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnitts-

werten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.10.2023 - 30.09.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2021(26/31) (US87264ABW45)	Telekommunikation	4,59%	USA
Dell Computer Corp. DL-Debentures 1998(98/28) (US247025AE93)	Herst.DV-Ger.+periph.G.	4,42%	USA
VMware Inc. DL-Notes 2017(17/27) (US928563AC98)	Dienstl.Informationst.	4,25%	USA
Microsoft Corp. DL-Notes 2021(21/52) (US594918CE21)	Verl. v. sonst.Software	4,12%	USA
McDonald's Corp. DL-Medium-Term Nts 2023(23/53) (US58013MFW91)	Restaurants,Gaststätten	3,87%	USA
Chevron Corp. DL-Notes 2016(16/26) (US166764BL33)	Gew. v. Erdöl + Erdgas	3,86%	USA
Bloomin Brands Inc/OSI R.P.LLC DL-Notes 2021(21/29) 144A (US094234AA90)	Restaurants,Gaststätten	3,78%	USA
Exxon Mobil Corp. DL-Notes 2016(16/26) (US30231GAT94)	Verw.+Führ. v. Unt.	3,75%	USA
Apple Inc. DL-Notes 2023(23/53) (US037833EW60)	Einzelh.DV-Ger., p.Ger.	3,54%	USA
Meta Platforms Inc. DL-Notes 2022(22/32) (US30303M8H84)	Datenverarb., Hosting	3,31%	USA
Intel Corp. DL-Notes 2017(17/27) (US458140AX85)	Herst.el.Bauel.	3,27%	USA
Meta Platforms Inc. DL-Notes 2023(23/53) (US30303M8Q83)	Datenverarb., Hosting	3,14%	USA
Electronic Arts Inc. DL-Notes 2016(16/26) (US285512AD11)	Verl. v. Computersp.	3,14%	USA
Netflix Inc. DL-Notes 2019(19/29) (US64110LAX47)	Fernsehveranstalter	3,01%	USA



WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

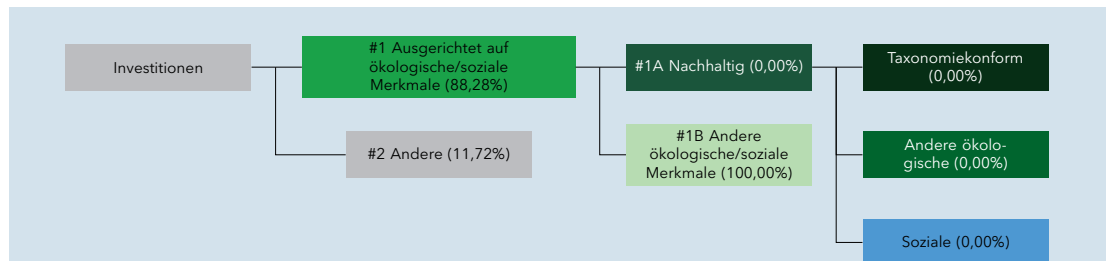
● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 51 % des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 01.10.2023 bis 30.09.2024. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche

Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Nachfolgend werden die Sektoren anhand der NACE Codes ausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in den Sektoren und Teilsektoren von fossilen Brennstoffen ist somit 11,25%.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Datenverarb., Hosting	6,45%
Dienstl.Informationst.	4,25%
Einzelh. versch. Waren	0,41%
Einzelh.DV-Ger., p.Ger.	5,76%
Entw.+Progr.Internetpr.	1,74%
Fernsehveranstalter	3,08%
Gasverteil. d.Rohrleit.	0,57%
Gesundheitswesen ang	0,32%
Gew. v. Erdöl + Erdgas	3,86%
Großh. elektr.Bauteile	1,02%
Herst. DV-Geräte	1,58%
Herst. Fertigerichte	0,88%
Herst. Nahrungs- + F.	0,56%
Herst. Öle + Fette	0,61%
Herst. pharm. Spez.	0,14%
Herst. sonst. Nahrungsm.	0,14%
Herst.DV-Ger.+periph.G.	7,23%
Herst.el.Bauel.	3,27%
Herst.el.Installationsm.	2,84%
Herst.Elektromot.+Gen.	1,10%
Herst.sonst.chem.Erz.	2,45%
Hörfunkveranstalter	1,85%
Hst.el.Bauel.+Leiterpl.	0,73%
Leitungsgeb.Telekommun.	2,35%
Luft-+ Raumfahrzeugbau	0,63%
Luftfahrt	0,29%
Milchver.(o.H.Speiseeis)	0,14%
Restaurants,Gaststätten	9,19%
Rückgew.sort.Werkstoffe	0,58%
Rundfunkveranstalter	2,73%
Son. Finanzdienstl.	1,32%
Sonst.Versand-Einzelh.	2,87%
Telekommunikation	5,90%
Verl. v. Computersp.	3,14%
Verl. v. Software	2,19%
Verl. v. sonst.Software	4,12%
Verm.Baumasch.+ -ger.	0,98%
Verm.sonst.Masch.ang	1,60%
Verw.+Führ. v. Unt.	11,13%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0,00%, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurden mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

☐

Ja:

☐

In fossiles Gas

☐

In Kernenergie

☒

Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

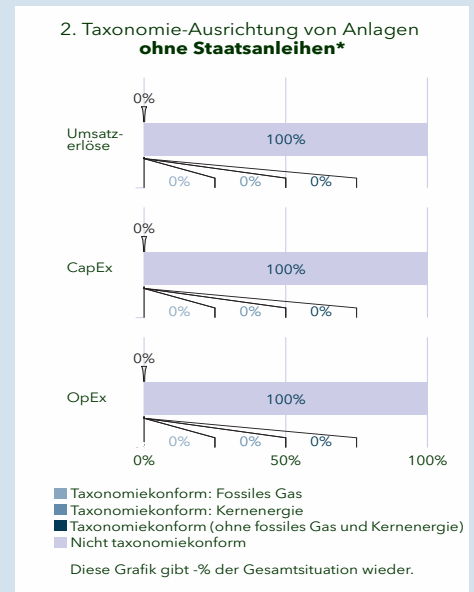
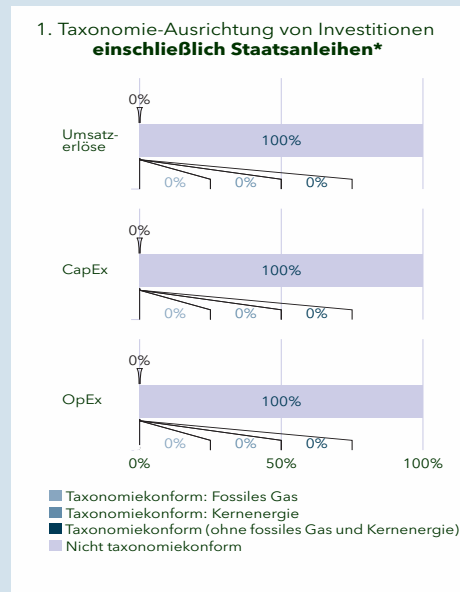
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in abgesetzter Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen.**



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 11,72%.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in „Andere Investitionen“ investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in „Andere Investitionen“ zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Ein ökologischer oder sozialer Mindestschutz wird in Bezug auf Aktien, Anleihen und Investmentanteile durch das Anwenden der oben genannten Ausschlusskriterien sichergestellt. Dies gilt nur dann, wenn der Datenprovider entsprechende Daten zur Verfügung stellt. Sofern keine Daten verfügbar sind, bleiben die Aktien, Anleihen oder Investmentanteile erwerbbar, jedoch kann in diesem Fall diesbezüglich kein Mindestschutz garantiert werden.



WELCHE MASSNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 durchgehend beachtet.

Zur Bedienung bevorstehender Mittelabflüsse wurden durch Wertpapierverkäufe liquide Mittel geschaffen. Aufgrund abweichender Valuten kam es hierdurch zu einer Unterschreitung der Mindestquote von 51% Vermögensgegenstände mit einem ESG Rating von BB oder besser. Diese Grenzverletzung bestand vom 11. bis zum 15.12.2023.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die

Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 16. Januar 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens TBF US CORPORATE BONDS – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 17.01.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,
Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 673,200 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST